

II-10305 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5153/1

1990-03-09

A N F R A G E

der Abgeordneten Mag. Praxmarer, Apfelbeck  
an die Frau Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Sport  
betreffend Öffnungszeiten der Schulbibliotheken

Die Bedeutung der Schulbibliotheken für die Leseerziehung und den selbstständigen Wissenserwerb steht außer Zweifel. Es ist daher begrüßenswert, daß Schulbibliotheken gefördert und Überlegungen angestellt werden, diese auch Benutzern außerhalb der Schule zugänglich zu machen.

Die diesbezüglichen Initiativen, die auch die Betreuung der Bibliothek mit entsprechend geschulten Lehrern miteinschließen, scheinen derzeit jedoch aus Einsparungsgründen eingeschränkt zu werden, indem das Ministerium eine Kürzung der Öffnungszeiten erwägt.

Die unterfertigten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an die Frau Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Sport nachstehende

A n f r a g e:

1. Ist es richtig, daß die Öffnungszeiten für die Schulbibliotheken gekürzt werden sollen?
2. Wie sehen die Öffnungszeiten derzeit aus und wie lange sollen nach Vorschlag Ihres Ressorts die Schulbibliotheken in Zukunft offen halten?
3. Welche Gründe liegen für diese beabsichtigte Maßnahme vor?
4. Vertreten Sie die Auffassung, daß die Schulbibliotheken auch bei verkürzten Öffnungszeiten ihre Aufgabe entsprechend erfüllen können?